

29. Eugen Roller Jugendringer-Turnier der TSV Herbrechtingen

Nachwuchsringer begeisterten mit tollem Mattenspektakel

Auch die 29. Austragung des, in der Jugendringer-Szene beste Anerkennung genießenden, Eugen Roller-Gedächtnisturnieres in der griechisch-römischen Stilart hat am 7.4.2019 in der alten Herbrechtinger Bibrishalle seine Reize gesetzt.

Erstmals wurde in den Nachwuchsaltersklassen der B / C / D und E-Jugend in der Gesamtwertung um **Sparkassen-Cup** gekämpft.

20 Vereine des hiesigen WRV-Bezirk Ostalb/Rems/Fils, aus dem Schwarzwald, den Landesorganisationen Nordbaden und Sachsen sowie aus dem bayerischen Schwaben und sogar aus dem Vorarlberg kämpften vehement um die Trophäe. Der KSV Pausa aus dem Erzgebirge und der URC Wolfurt unternahm die weitesten Anreisewege ins Brenztal. Auch der ASV Germania Bruchsal hatte mit seiner Teilnahme erstmalig seine Visitenkarte bei der gastgebenden TSV hinterlegt.

Wie immer buhlten die Nachwuchssternchen um den persönlichen Erfolg, um das Podest, um die Medaillen und Urkunden. Auf 4 Matten ausgerungen wurde das Turnier mustergültig ohne Stillstand abgewickelt. Das Wettkampfbüro Fetzer/Schmidtke, die Mattenkoordination und das Personal an den Kampfrichtertischen verrichteten im Einklang einen reibungslosen Job.

So konnte nach knapp 5 Stunden spannendem, ehrgeizigem und emotionalen Mattentreiben sofort mit der Siegerehrung begonnen werden.

Keineswegs überraschend gelang dem Nachwuchs des TSV Westendorf aus dem Allgäu bei 25 Teilnehmern mit 99 Punkten insgesamt zum 7. Mal der Turnier-Gewinn beim Herbrechtinger Nachwuchs-Event.

Wiederum den 2. Platz, wie bereits im Vorjahr, behaupteten die jungen „Bibrisfighter der TSV, welche mit einem Kontingent von 21 Startern angetreten waren.

Der TSV Kottern aus Kempten holte sich mit 44 Pkt den 3. Pokalplatz, gefolgt vom KSV Aalen 05 (40 Pkt), dem SV Ebersbach (39 Pkt) und dem SVH Königsbronn (32 Pkt). Auf den ersten 3 Plätzen der Gesamtstatistik sind sich die Leader KSV Unterechingen (1266 Pkt), die TSV Herbrechtingen (1209 Pkt) und der TSV Westendorf (1189 Pkt) aktuell nun auf die Pelle gerückt.



Foto von Stefan Rühle: Die TSV-Mannschaft, die den 2. Platz in der Vereinswertung errang (2 fehlen)

Das Motto: „Raufen und Rankeln nach sportlichen Regeln ... „auch die Größten haben mal klein angefangen“ ... wurde einmal mehr hervorragend erfüllt.

Auszug aus der Siegerliste:

B-Jugend

bis 48 kg (10 TN): 1. Max Rommel (Bruchsal)...8. Semi Karagöz, 9. Mehmet Ali Demir (beide TSV);
bis 52 kg: (4 TN): 1. Sid Wetzels (Pausa), 3. Sotirios Chochlioni (TSV);
bis 57 kg (6 TN): 1. Jannik Reyser (Korb), 2. Leon Rul (TSV);

C-Jugend

bis 29 kg (5 TN): 1. Jakob Völk (Westerndorf)...4. Vasiliki Chochlioni (TSV);
bis 35 kg (5 TN): 1. Roman Marte (Hardt)...5. Mara-Lena Schaette (TSV);
bis 37 kg (7 TN): 1. David Buryak (Königsbrunn), 2. Hüseyin Mert Kosan (TSV);
bis 47 kg (2 TN): 1. Leon Kuraesov, 2. Sofie Renner (beide TSV);
bis 56 kg (5 TN): 1. Sebastian Kuraesov (TSV);

D-Jugend

bis 30 kg (9 TN): 1. Lian Both (Aalen)...8. Jürgen Renner (TSV);
bis 46 kg (2 TN): 1. Wassilios Karasoulas (TSV);

E-Jugend

bis 21 kg (4 TN): 1. Aris Chochlioni, 2. Raphael Beck, 3. Maurice Helm (alle TSV);
bis 24 kg (6 TN): Bruno Bielmeier (Kottern)...4. Samuel Dell'Aquila, 5. Sedat Sakacilar (beide TSV);
bis 27 kg (5 TN): 1. Theo Völk (Westendorf)...3. Dimitrios Tsiaras, 4. Kaira Kruse (beide TSV);
bis 30 kg (7 TN): 1. Florian Wirth (Kottern)...5. Niklas Prudnikov (TSV);
bis 40 kg (1 TN): 1. Lyan Noel Rul (TSV);

Link zu den Ergebnissen:

https://www.liga-db.de/Turniere/VT/2019/DE/190407_Herbrechtingen/indexGER.htm

Zur Erinnerung ein Bild der letzten Siegerehrung, die der Initiator und Namensgeber des Turnieres, Eugen Roller, 1997 durchgeführt hat:



mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart
TSV Herbrechtingen
Ringen